Klassische Gitarrebibliothek

Neu bearbeitet
und herausgegeben von
Erwin Schwarz-Reiflingen

Jul. Heinr. Zimmermann
Leipzig-Berlin.

Inhaltsverzeichnis.



I. Vorwort.

Nachdem in den letzten Jahren in der aufblühenden Gitarrebewegung an Stelle der meist akkordierenden Begleitungen ein harmonisch und rhythmisch reicherer Satz getreten ist, nimmt auch überall die Freude an der Spielmusik für Gitarre zu. Sehr zum Nutzen und zur Bereicherung der Hausmusik hat sich die Gitarre mit ihrem zarten einschmeichelnden Klang einen dauernden Platz in der deutschen Familie erworben, der ihr auch von dem immer unerschwinglicher werdenden Klavier nicht streitig gemacht wird. Die Gitarre ist aber nicht nur das beste Instrument zur Begleitung des Gesanges, sondern sie eignet sich auch ausgezeichnet zum Solospiel. Freilich dürfen dabei die Grenzen des Instrumentes nicht überschritten und ihm Aufgaben zugemutet werden, die ihre Eigenart und Technik nicht verträgt.

Als Anfang des 19. Jahrhundert die Gitarre in Deutschland ihre Blütezeit hatte und zahlreiche ausgezeichnete Komponisten wie **Giuliani, Diabelli, Carulli, Mertz** u. a. unermüdlich für die Gitarre wirkten, entstand eine in ihrer Art vorbildliche Literatur. Diese prächtigen Kompositionen waren ganz aus der Eigenart des Instrumentes entstanden und sind heute noch Zeugen einer hochentwickelten Kultur des Gitarrespiel, die turmhoch über dem Durchschnitt der heutigen Spielweise steht. Eine wirkliche Entwicklung unsrer Kunst kann nur in dieser Richtung liegen und das Lautenspiel aus dem heutigen Dilettantismus erlösen und zu einer Renaissance führen.

In der vorliegenden Gitarrebibliothek sollen nun die wertvollsten Sammlungen in ungekürzten revidierten Ausgaben durch den Herausgeber der heutigen Generation von Spielern nach dem Stande der jetzigen Technik dargeboten werden und so dem unverdienten Schicksal des Vergessenwerden entrissen werden. Bei offenbaren Druckfehlern, Unrichtigkeiten, gar zu langatmigen Schlüssen mußte der Herausgeber von seinem Recht der Bearbeitung Gebrauch machen unter größtmöglicher Schonung und voll Pietät gegen das Original. Einige sehr schwer zu greifende Akkorde wurden in eine leichtere Fassung gebracht, harmonische Härten beseitigt, die Notation der heutigen angepaßt usw. Neu hinzugefügt wurden Fingersätze,*) Erklärungen usw.

Mögen die alten Perlen in neuer Fassung der ständig wachsenden Gemeinde von ernsthaften Gitarreliebhabern die Anregung geben, sich weiter mit der klassischen Gitarreliteratur zu beschäftigen.

Berlin-Charlottenburg, im November 1919.

Erwin Schwarz-Reiflingen.

*) Ausführliches über die Technik der Altmeister bringt die im gleichen Verlag erschienene Gitarreschule von M. Carcassi. Neubearbeitung von E. Schwarz-Reiflingen.

10622 10623
Z. 10618 10619

II. Zu den Noten.

Kuckuck, Musikalische Rundschau, 136 kurze Unterhaltungsstücke für die Gitarre. Volkstümliche Melodien verschiedener Länder, Opern und andere Melodien. Leichtspielbar eingerichtet und mit Fingersatz versehen von Johann Kaspar Mertz, so lautet der vollständige Titel des vorliegenden Bandes. In 10 aufeinanderfolgenden Heften erschien diese musikalische Rundschau, den Gitarrespielern ein Überblick über die damals beliebten Volkslieder, Opernmelodien, Tänze u. a. gebend. Der Herausgeber wählte aus dem umfangreichen Werk die auch dem heutigen Geschmack entsprechenden Melodien aus, die von dem deutschen Gitarremeister J. K. Mertz in vorbildlicher Weise gesetzt worden sind.

Fingersatz: Linke Hand:
D = Daumen
1 = Zeigefinger
2 = Mittelfinger
3 = Goldfinger
4 = Kleiner Finger

Rechte Hand: ⁄ = Durchstreichen mit dem Daumen von der tiefsten zur höchsten Saite.
⊔ = Daumen
. = Zeigefinger
.. = Mittelfinger
... = Goldfinger
.... = Kleiner Finger



Ännchen von Tharau.

Moderato.

1.

mf

p cresc.

f

Üb' immer Treu und Redlichkeit.

Moderato. III

2.

mf

Drunten im Unterland.

Moderato.

3.

mf

Wenn ich ein Vöglein wär.

Moderato.

4.

p

Saltarello.

Römischer Tanz des 16. Jahrhundert.

Allegro.

5.

mf

f

Fine. *dolce*

D. C. al Fine.
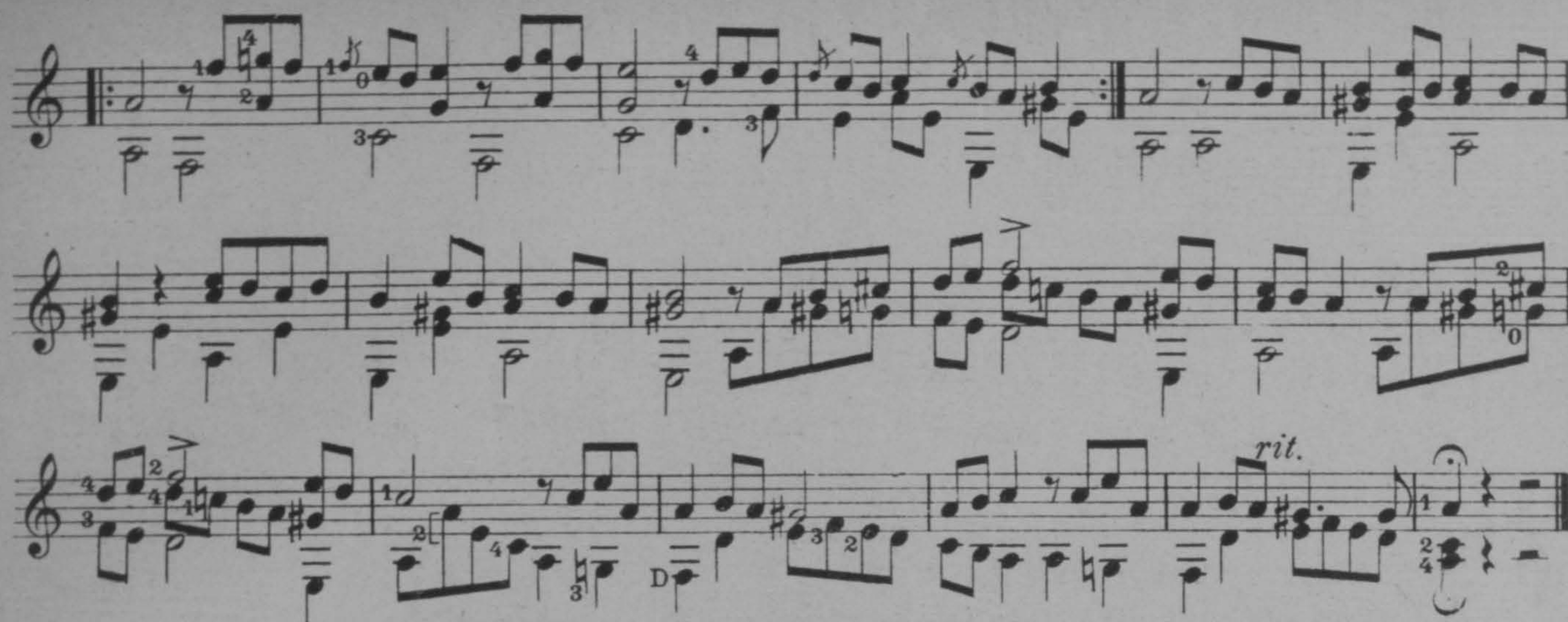
La Romanesca.

Tanz des 16. Jahrhundert.

Andante.

6.

mf espressivo



Tanzlied aus Dalekarnien.

Vivace.

7.

f *f* *f* *p* *p* *p* *f* *p* *f* *sfz* *p* *cresc.*

Ländler.

8.

p dolce

sul H

sul D

Walzer.

Allegretto.

Johann Strauß.

9.

f

dolce

dolce p

dolce

Freut euch des Lebens.

Un poco Allegretto.

10.

mf

p

dolce

sul H

rit.

p

Z. 10622

Steh' ich in finstrer Mitternacht.

Andante moderato.

11.

p

Schwarzes Band, du mußt vergehen.

Schlesisches Volkslied.

Moderato.

12.

mf

Schätzchen ade, Scheiden tut weh!

Andantino.

13.

p

Hochzeitsmarsch aus „Sommernachtstraum."

Marcia.

14.

p *cresc.* *ff*

D

Fantasie aus „Martha."

Flotow.

15.

p *f* *p* *pp* *p* VII *f*

dolce

p

f *p*

f

Don Juan.

Mozart.

VII

II

16.

p

dolce

p espressivo

p

VII II

Mamma, mia cara.

Venetianisches Volkslied.

17. Allegretto.

p

IX
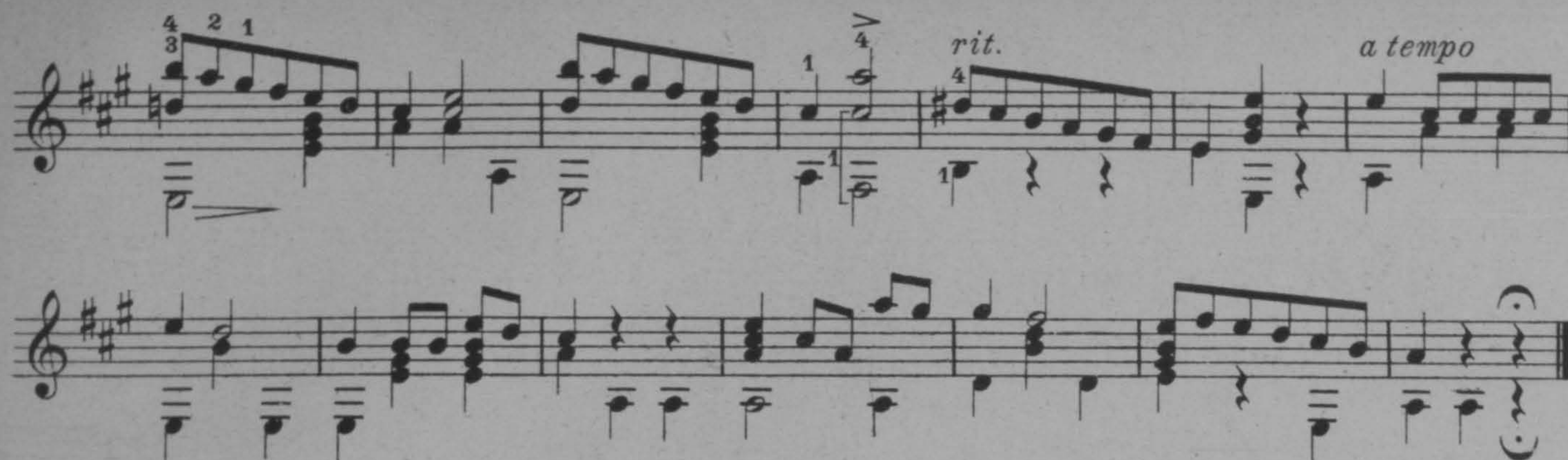
II

f

Vien qua bella Dorina.

Italienisches Volkslied.
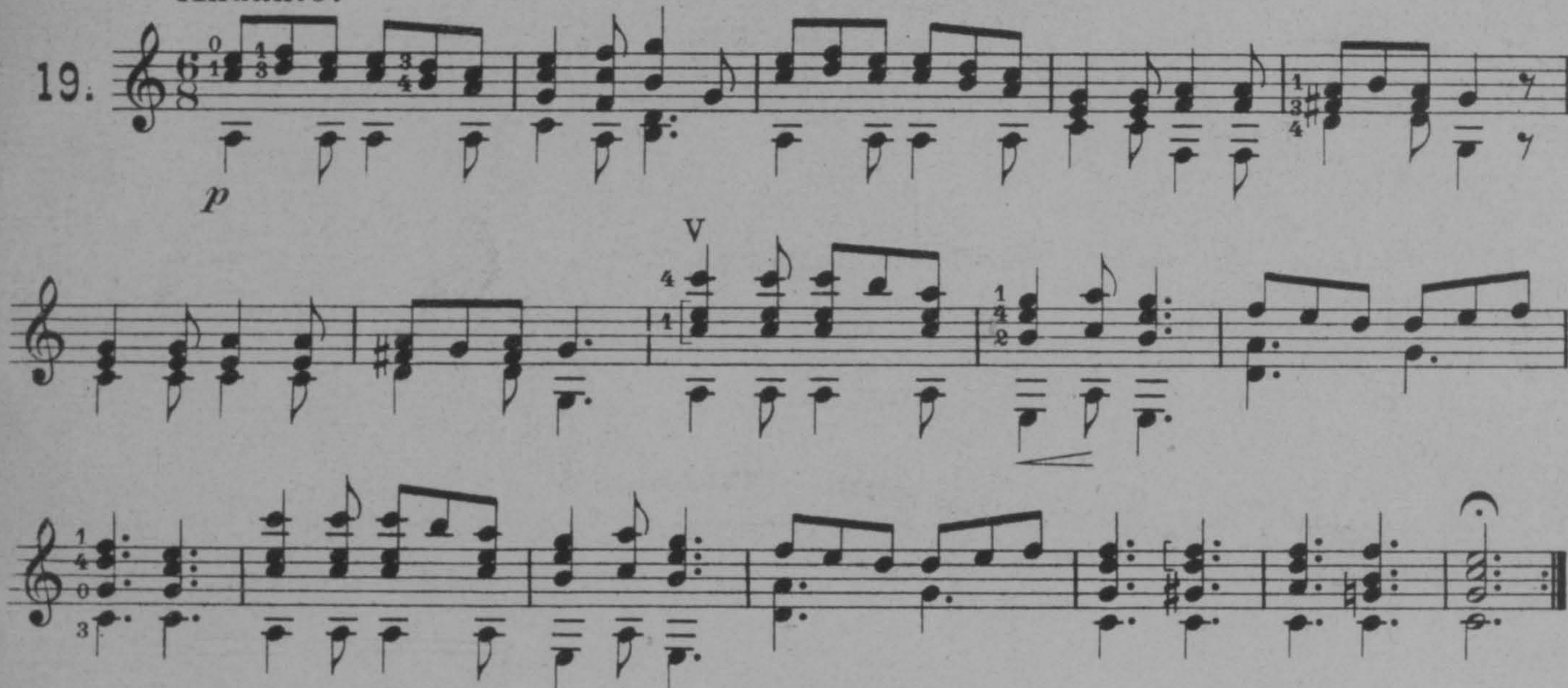
18. Andantino.



Abendfahrt.

Hindostanisches Volkslied.

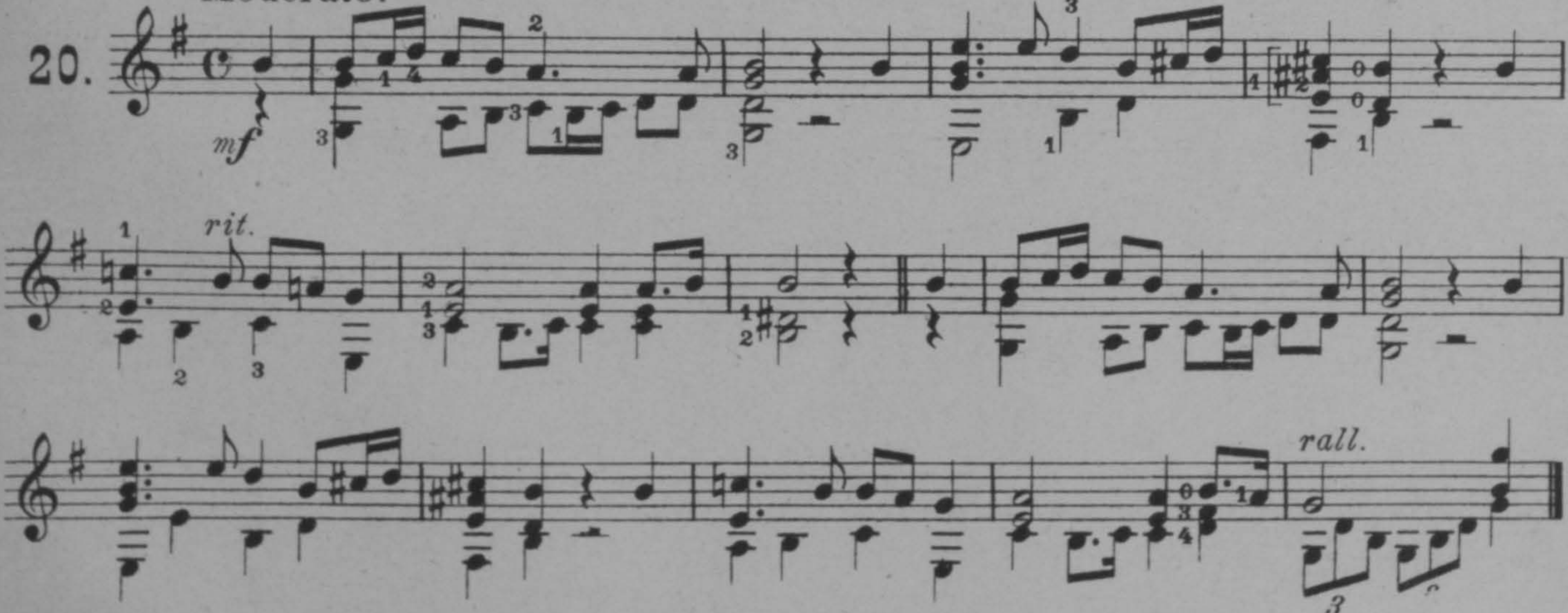
Andante.



Liebeslied.

Armenisches Volkslied.

Moderato.



Zu Straßburg auf der Schanz.

Volkslied.

Andante.

21.

p *mf*

Hoch vom Dachstein.

Volkslied.

Poco Andante.

22.

p *f*

Fandango.

Spanischer Nationaltanz.

Moderato.

23.

dolce *p* *dolce* *pp* *sfz* *f*

1. 2.

Fine

pp

1. 2.

D. C. al Fine.

Tarantella.

Neapolitanischer Volkstanz.

24. Allegretto. VII

p

IV

Fine.

Trio.

f *giocoso*

p

f

p

p

cresc.

dim.

D. C. Allegretto al Fine.

Stich und Druck von C. G. Röder G.m.b.H., Leipzig

Für Gitarre oder Laute.

Spiel-Musik.

Für Gitarre oder Laute allein.

Klassische Gitarrebibliothek herausgegeben von *Erwin Schwarz-Reiflingen.* M.

Band 1. **Giuliani, Maurio,** Papillon. 32 fortschreitende Stücke zum Gebrauch für Anfänger 1.50
Band 2. **Carulli, F.,** 12 Romanzen für 2 Gitarren oder für Gitarre allein 1.50
Band 3. **Giuliani, M.,** op. 1a. Studien. Heft 1, 2 à 1.50
Band 4. **Carulli, F.,** 18 sehr leichte Stücke 1.50
Band 5. **Mertz, Joh. Kaspar,** Kuckuck. Heft 1, 2 à —.—
Band 6. **Diabelli, Anton,** Drei Sonaten . . . . . —.—
(Band 5 und 6 in Vorbereitung.)

Albert, Heinrich. Drei Sonatinen . . . . 2.—
— Suite im alten Stil 1.50
— Musik für Unterhaltung. Leichte Vortragsstücke 1.25

Giuliano, Maurio, op. 71. Drei Sonatinen 1.50

Rongalli, Lodovico. Suite aus dem 17. Jahrhundert 1.50

Visée, Robert de. Suite aus dem 17. Jahrhundert 1.50

Decker-Schenk, J. Gitarre-Album. Sammlung beliebter Lieder, Volkslieder, Opernmelodien, Tänze und Märsche, leicht spielbar gesetzt. Heft 1, 2, 3, 4 à 1.50

Dominici, A. 10 Originalkompositionen. Heft 1, 2 à 2.—

Lebedew, W. Heimatsklänge. 50 russische und kleinrussische Volksgesänge (mit Bezeichnung der Bässe für 10 saitige Gitarre. . . . 3.—

Nemerowski, A. Original-Kompositionen. Heft 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 à 2.—
— Klassisches Album. Beliebte Stücke aus Werken unserer klassischen und romantischen Meister. Heft 1, 2, 3 à 2.—

Für 2 Gitarren.

Carulli, F. 12 Romanzen, herausgegeben von *Erwin Schwarz-Reiflingen* 1.50

Decker-Schenk, J. Duett-Album für zwei 6 saitige Gitarren. Eine Sammlung von 40 beliebten Liedern, Tänzen, Opernsätzen, Arien usw. Heft 1, 2 à 4.—

Ausgabe:
a) Für Terz und große Gitarre.
b) Für zwei 6 saitige Gitarren.

Für 3 Gitarren.

M.

Call, Leonard de. Leichtes Trio . . . 2.—

Giuliano, Mauro, op. 71. Trio . . . . 2.—

Albert, Heinrich. Trio Nr. 1, 2, 3 für drei Primgitarren . . . . Jedes Trio 2.—

Kammermusik für Gitarre

in verschiedenen Besetzungen.

Die Gitarre in der Haus- und Kammermusik vor 100 Jahren (1780—1820). Neu-Ausgabe von Meisterwerken der klassischen Gitarrezeit von *Kammervirtuos Heinrich Albert.*

Nr. 1. **Diabelli, Anton** (1781—1858), op. 68. Sonatine für Gitarre und Hammerklavier . . . . 2.—
Nr. 2. **Carulli, Ferd.** (1770—1841), op. 21. Sonate Nr. 1 für Gitarre und Hammerklavier . . 2.—
Nr. 3. — (1770—1841), op. 21. Sonate Nr. 2 für Gitarre und Hammerklavier . . . . 2.—
Nr. 4. **Gragniani** (1767?), op. 8. Sonate Nr. 1 für Violine und Gitarre . . . . 2.—
Nr. 5. — (1767?), op. 8. Sonate Nr. 2 für Violine und Gitarre . . . . 2.—
Nr. 6. — (1767?), op. 8. Sonate Nr. 3 für Violine und Gitarre . . . . 2.—
Nr. 7. **Giuliani, Maurio** (1780?), op. 23. Große Sonate für Violine und Gitarre . . . 2.—
Nr. 8. **Molino** (um 1800?), op. 45. Trio für Flöte, Bratsche und Gitarre . . . . 2.—
Nr. 9. **Kreutzer, J.** (um 1810?). Trio für Flöte, Klarinette oder Bratsche und Gitarre . . 3.—
Nr. 10. **Call, Leonard de** (1779—1815). Trio für Flöte, Bratsche und Gitarre 2.50
Nr. 11. **Matyeka** (um 1820). Trio für Flöte, Bratsche und Gitarre . . . . 4.—
Nr. 12. **Call, Leonard de** (1779—1815). Leichtes Trio für drei Gitarren . . . . 2.—
Nr. 13. **Gragniani** (1767?). Trio für drei Gitarren 2.—
Nr. 14. **Giuliani, Maurio,** (1780?), op. 71. Trio für drei Gitarren . . . . 2.—

Gitarre und Violine.

(Die Violine kann auch durch eine Flöte oder Mandoline besetzt werden.)

Burkhardt, Max. Ständchen 1.50

Hebbel, Heinr. 10 berühmte Stücke . . 2.—

Moll, Franz. Tiroler Bauernmusig. Volkstänze für Violine oder Mandoline und Gitarre 1.—

Verlag von Jul. Heinr. Zimmermann in Leipzig und Berlin.
Nr. 253d